



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*

FAQ ZUM UMWELTAMT

23.03.2023

Fragen und Antworten rund um das Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main

INHALTSVERZEICHNIS

1. Was ist das Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main?	2
2. Kann man im Umweltamt einfach vorbeikommen?	2
3. Welche Themen liegen im Umweltamt?	2
4. Liegen alle umweltnahen Themen beim Umweltamt?	3
5. Was tut das Umweltamt, neben seinen Kernaufgaben, für die Umwelt?	3
6. Wie können junge Menschen die Arbeit des Umweltamtes kennenlernen?	4
7. Was sind die häufigsten Themen, die am Umweltelefon nachgefragt werden? ..	4
8. Was sind aktuelle Veröffentlichungen des Umweltamtes?	4
9. Welche Aufgaben erfüllt das Umweltamt „außer Haus“?	4
10. Was macht die Abwasserüberwachung?	5
11. Was macht das Umweltlabor?	5
12. Warum gibt es Gebärdenvideos auf der Internetseite des Umweltamtes?	5
13. Wie unterstützt das Umweltamt Menschen darin, nachhaltiger zu leben?	6
14. Wie kann ich etwas Gutes für die Umwelt in Frankfurt tun?	6
15. Gibt es wirklich viel Grün in Frankfurt?	7

1. Was ist das Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main?

Das Umweltamt ist eines von vielen Ämtern der Frankfurter Stadtverwaltung, das allen Bürger:innen umweltrelevante Dienstleistungen bietet. Die Mitarbeitenden beraten zu Umweltthemen, informieren über aktuelle umweltrelevante Ereignisse, führen Veranstaltungen durch und kümmern sich um Schutz, Kontrollen und Analysen. Um die Lebensqualität der wachsenden Metropole Frankfurt auf Dauer zu erhalten, setzt sich das Umweltamt seit seiner Gründung im Jahr 1989 dafür ein, dass Umwelt und Natur intakt bleiben.

2. Kann man im Umweltamt einfach vorbeikommen?

Sie können im Umweltamt zum Beispiel Publikationen abholen oder Ihre Fragen zu Anträgen stellen. Bekanntmachungen/Offenlegungen von Einsichtsverfahren sind während der Öffnungszeiten des Umweltamtes einsehbar.

Um zu gewährleisten, dass Sie Ihre Ansprechperson auch im Amt antreffen, empfiehlt sich eine **vorherige telefonische Anmeldung**. Die Namen und Telefonnummern der verantwortlichen Mitarbeitenden sind im Organigramm auf www.umweltamt.stadt-frankfurt.de aufgeführt.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 08:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag: 08:30 Uhr bis 13:30 Uhr

3. Welche Themen liegen im Umweltamt?

Folgende Themen, Sachgebiete und Behörden gibt es im Umweltamt (in alphabetischer Reihenfolge): Abfallwirtschaft, Abwasserüberwachung, Altlasten, Artenschutz, Bauleitplanung, Baumschutz, Biodiversität, Deponienachsorge, Flächenmanagement, Geoinformation (u. a. Geoportal), GrünGürtel, Immissionsschutz, Labor, Öffentlichkeitsarbeit, Starkregenvorsorge, Straßenreinigung, Überflutungsschutz, Umweltkommunikation, Umweltplanung, Umweltüberwachung, Umweltvorsorge, Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde, Veranstaltungen.

Einen guten Überblick dieser Themen gibt es auch unter frankfurt.de (Rubrik Umweltamt - Dienstleistungen und Aufgaben), unter Umwelt & Grün von A-Z und im Flyer „Das Umweltamt stellt sich vor“.

4. Liegen alle umweltnahen Themen beim Umweltamt?

Die meisten umweltnahen Themen werden vom [Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main](#) bearbeitet (siehe Frage 3). Viele haben jedoch Schnittstellen zu anderen wichtigen Bereichen in der Stadtverwaltung oder benötigen so viel Kapazität, so dass es hierfür eigene Ämter, Referate und Stellen gibt: z. B. Elektro-Mobilität ([Wirtschaftsförderung Frankfurt](#)), Energie, Klimaschutz und Klimaanpassung ([Klimareferat](#)), Grünflächen, Parks, Kleingärten, Straßenbäume ([Grünflächenamt](#)), Nahverkehr ([VGF-Stadtwerke Verkehrsgesellschaft](#)), Verkehr (z. B. [Straßenverkehrsamt](#), [Radfahrbüro](#), [Stabsstelle Fluglärmenschutz](#)), Vorgärten ([Bauaufsicht Frankfurt](#)), etc.

Wenn Sie sich unsicher sind, an welche Stelle Sie sich wenden sollen, melden Sie sich gerne beim Team des Umwelttelefons (siehe Kontakt unten).

5. Was tut das Umweltamt, neben seinen Kernaufgaben, für die Umwelt?

Neben den regulären umweltrelevanten Aufgaben (siehe Frage 1), engagieren sich die Mitarbeitenden im Umweltamt für verschiedene Initiativen und Projekte. Als erste Behörde der Stadtverwaltung wurde das Umweltamt als [„Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“](#) zertifiziert. Den Mitarbeitenden stehen für Dienstgänge und für private Fahrten Fahrräder und Pedelecs zur Verfügung und jährlich beteiligt sich das Umweltamt an den Radfahr-Kampagnen [STADTRADELN](#) und „Mit dem Rad zur Arbeit“.

Für Transporte bei Veranstaltungen stehen Lastenfahrräder zur Verfügung. Der restliche Fuhrpark wurde komplett auf E-Fahrzeuge umgestellt. Zur Begrünung des Gebäudes wurden mehrere Rankhilfen für Kletterpflanzen installiert. Bürger:innen können im Umweltamt ihre nicht mehr benötigten Mobiltelefone und Tablets bei der Sammelstelle abgeben.

Bei Werbemitteln, Give-Aways und Publikationen wird Wert auf nachhaltige Materialien und Produktion gelegt (zum Beispiel Recyclingpapier und klimaneutraler Druck). Bei dem Einsatz von Give-Aways und Werbemitteln wird auf den Nutzen geachtet, damit diese tatsächlich einen sinnvollen Einsatz finden.

6. Wie können junge Menschen die Arbeit des Umweltamtes kennenlernen?

Das Umweltamt bietet zwei Stellen für ein **Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)**: Menschen zwischen 17 und 26 Jahren, die ihre Schulpflicht erfüllt haben, können zwölf Monate lang in den Bereichen „Umweltkommunikation“ oder „Umweltplanung“ mitarbeiten. Weitere Informationen zur Bewerbung finden sich unter folgendem Link: <https://www.foej-hessen.de/>

Es gibt auch die Möglichkeit, ein **Praktikum** im Umweltamt zu machen. Bewerbungen können per E-Mail an das Umweltamt gesendet werden: 79.11.personalservice@stadt-frankfurt.de.

7. Was sind die häufigsten Themen, die am Umwelttelefon nachgefragt werden?

Am Umwelttelefon beraten die Mitarbeitenden des Umweltamtes telefonisch und per E-Mail zu Fragen rund um Umwelt in Frankfurt (siehe Kontakt unten). Die Einwohner:innen melden sich vor allem zu folgenden Themen:

- **Bäume**: Baumfällungen, Baumschutz sowie das Programm „Der geschenkte Baum“
- **Abfall**: Abfallentsorgung und die Meldung von illegalen Abfällen
- **Natur**: GrünGürtel und Garten
- **Lärm**: Anlagen- und Gerätelärm, verhaltensbedingter Lärm
- **Artenschutz**: Hautflügler wie Wespen, Bienen und Hornissen
- **Klimaanpassung** (Förderprogramm „Frankfurt frischt auf“)

8. Was sind aktuelle Veröffentlichungen des Umweltamtes?

Publikationen, Konzepte und Kampagnen finden Sie [hier](#).

Alle umweltrelevanten **Satzungen und Rechtsverordnungen** der Stadt Frankfurt am Main finden Sie unter folgendem [Link](#).

9. Welche Aufgaben erfüllt das Umweltamt „außer Haus“?

Täglich sind Mitarbeitende im Stadtgebiet unterwegs. Zum Beispiel bei der Qualitätssicherung der Straßenreinigung und der Feststellung von wilden Ablagerungen (illegaler Abfall). Der Zustand von Abwasserkanälen und Gewässern wird durch Begutachtung und die Entnahme regelmäßiger Proben sichergestellt. Des Weiteren haben die Mitarbeitenden ein Auge auf geschützte

Landschaftsteile und die Umsetzung von Baumschutzmaßnahmen. Auf Alt-Deponien und anderen Altlasten(-verdachtsflächen) werden regelmäßig Kontrollen vorgenommen. Außerdem werden Veranstaltungen für die Öffentlichkeit mit unterschiedlichen Formaten und Themen durchgeführt.

10. Was macht die Abwasserüberwachung?

Die kommunale Abwasserüberwachung überwacht ca. 2.400 Industrie- und Gewerbebetriebe in Frankfurt und einigen Umlandgemeinden.

Unter der Erde der Main-Metropole verlaufen etwa 1.600 Kilometer Abwasserkanäle (das entspricht der Entfernung Frankfurt – Valencia (Spanien)), die von Fachleuten überwacht werden.

11. Was macht das Umweltlabor?

Mit etwa 30 Personen ist das Umweltamt auf dem ehemaligen Betriebsgelände der historischen Kläranlage Niederrad vertreten. Die Mitarbeitenden nehmen Proben und analysieren. Daneben unterstützt das Labor alle städtischen Betriebe und Einrichtungen, die chemische und physikalische Analyseergebnisse benötigen, wie zum Beispiel das Gesundheitsamt, die Feuerwehr und das Grünflächenamt. Aufträge von Privatpersonen werden in der Regel nicht durchgeführt. Interessierte können hierfür private Labor-Dienstleister:innen beauftragen.

12. Warum gibt es Gebärdenvideos auf der Internetseite des Umweltamtes?

Einen einfachen, verständlichen Zugang zu offiziellen Informationen der Stadtverwaltung anzubieten – diesem Ziel hat sich das Umweltamt verschrieben. Die Stadt Frankfurt am Main steht hinter der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention. Somit ist es Aufgabe der Stadt, **allen Menschen die Teilhabe an Gesellschaft und Politik zu ermöglichen**. Nicht nur die gesprochene, sondern auch die geschriebene Sprache bildet für gehörlose Menschen eine schwer zu überwindende Barriere.

Deshalb stellt sich das Umweltamt in mehreren kurzen **Filmen** in **Gebärdensprache** den Frankfurter Einwohner:innen vor.

13. Wie unterstützt das Umweltamt Menschen darin, nachhaltiger zu leben?

Das Umweltamt unterstützt mit Informationen auf Internetseiten, Infomaterialien, Beratung zu Förderprogrammen, das eigene Leben nachhaltiger zu gestalten.

- **Internetseiten:** Informieren Sie sich auf www.umweltamt.stadt-frankfurt.de/ und www.frankfurt-greencity.de über Nachhaltigkeit und Umweltthemen in Frankfurt und was Sie selbst tun können.
- **Infomaterialien:** Bestellen Sie unsere [Broschüren](#), um beispielsweise Informationen zur Abfallvermeidung oder zum Klimaschutz beim Planen und Bauen zu erhalten.
- **Förderprogramm:** Das Programm „[Der geschenkte Baum](#)“ hilft Ihnen, mit mehr Grün auf Ihrem Grundstück einen wichtigen Beitrag für ein besseres Stadtklima zu leisten.
- **Veranstaltungen und Beratung:** Wenn Sie persönlich mit dem Umweltamt ins Gespräch kommen möchten, kommen Sie zu den angebotenen Veranstaltungen, Spaziergängen, Workshops oder Diskussionen, z. B. im GrünGürtel. Oder kontaktieren Sie das [Umwelttelefon](#).

14. Wie kann ich etwas Gutes für die Umwelt in Frankfurt tun?

Wenn Sie sich im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit in Frankfurt engagieren möchten, gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten. Ob Müllsammelaktionen, Bäume pflanzen, Unterstützung bei der Freiflächenpflege oder Patenschaften für Bäume, Beete oder Bäche übernehmen – die Auswahl ist groß. Zur besseren Übersicht hat das Umweltamt eine Liste mit möglichen Mitmachaktionen und Projekten zusammengestellt. Diese erhalten Sie auf Anfrage beim Team des Umwelttelefons (siehe Kontakt unten).

15. Gibt es wirklich viel Grün in Frankfurt?

Ja. Die Stadt Frankfurt am Main weist mit ihren 45 Parks, 350 Grünanlagen und dem GrünGürtel ein sehr gut vernetztes Grünsystem auf. Allein der GrünGürtel bedeckt knapp ein Drittel der Stadtfläche, davon ist etwa die Hälfte Wald und es gibt viele Schutzgebiete und mehrere Flora-Fauna Habitate. Das Umweltamt setzt sich gemeinsam dafür ein, dass auch die Grundstücksfreiflächen noch mehr begrünt werden (siehe Der geschenkte Baum,).

Kontakt

Tel.: 069/212-39100

E-Mail: umwelttelefon@stadt-frankfurt.de

Webseiten:

umweltamt.stadt-frankfurt.de

frankfurt-greencity.de

Stadt Frankfurt am Main

Umweltamt

Abteilung Umweltkommunikation und

Öffentlichkeitsarbeit

Galvanistraße 28

60486 Frankfurt am Main